

Newsletter 9 | Euroboden GMBH

Ergebnisse der Anleihegläubigerversammlungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen mit diesem Newsletter weitere Informationen bzgl. der von der Euroboden GmbH („Euroboden“) emittierten Anleihen 2019/2024 (ISIN DE000A2YNQ5 / WKN A2YNXQ) und 2020/2025 (ISIN DE000A289EM6 / WKN A289EM) zukommen lassen.

Wie berichtet fanden am 27.11.2023 die beiden Anleihegläubigerversammlungen statt. Zum gemeinsamen Vertreter wurde jeweils die One Square Advisory Services S.a.r.l., Schweiz, gewählt. Damit ist eine eigene Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren nicht mehr nötig und auch nicht mehr möglich. One Square wird sämtliche Forderungen der Anleihehaber im Kollektiv zur Insolvenztabelle anmelden. Der gemeinsame Vertreter hat sich im Bestellungsbeschluss dazu verpflichtet, sofern keine rechtlichen Gründe dagegenstehen, eine Quotenausüttung an die Anleihehaber über Clearstream vorzunehmen. Bei anderen Verfahren hatte One Square als gemeinsamer Vertreter keine automatisierte Ausschüttung über Clearstream vorgenommen, sondern ein eigenes umständliches Registrierungsverfahren eingesetzt.

Der Insolvenzverwalter, Herr Rechtsanwalt Oliver Scharl, war ebenfalls vor Ort und hat zur Lage der Gesellschaft berichtet, wobei in erster Linie die Inhalte aus der Infoveranstaltung wiedergegeben worden sind. Neben der insolventen Euroboden GmbH gibt es zahlreiche Tochtergesellschaften, die ebenfalls insolvent sind. Mit Erlösen zugunsten der Insolvenzmasse der Euroboden GmbH ist nur bei maximal zwei Tochtergesellschaften zu rechnen. Darüber hinaus gibt es auch nicht insolvente Gesellschaften, die zu einem Massezufluss bei der Euroboden GmbH führen werden. Die Höhe der jeweiligen Zuflüsse ist weiterhin unklar. Versuche, den Konzern insgesamt zu veräußern, sind bislang fehlgeschlagen, laufen jedoch noch. Regelmäßig ist eine Veräußerung des gesamten Konzerns wirtschaftlich sinnvoller und führt zu unserer Einschätzung nach zu einer höheren Insolvenzquote. Es wurden zwei Maklerunternehmen beauftragt, die (teilweise vorläufig) zu der Einschätzung kommen, dass nur ein Einzelverkauf der Objekte möglich sein dürfte. Den Einzelverkauf befürworten auch die jeweils objektfinanzierenden Banken.

Eine Quoteneinschätzung ist noch nicht möglich. Es ist aus unserer Sicht wohl mit einer geringen Quote zu rechnen, jedoch hängt die Insolvenzquote hauptsächlich von den Verwertungserlösen ab.

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Volkswirt
Daniel Bauer

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZ00000026217

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter info@sdk.org oder unter 089/2020846-0 zur Verfügung.

München, den 28.11.2023
SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Euroboden GmbH AG!